

Bauhaus

Dessau

Do it yourself

Von wegen
oberflächlich –
was das Äußere
der Dinge
uns über
sie verrät



Alter

ab 10 Jahre

Zeit

mind. 30 Minuten

Material

> Papier

> Stift

> Klebstoff

> Fotokamera oder Mobiltelefon mit Kamera

> gegebenenfalls ein Computer

Materialforschung zu Hause

Eine Reise durch die eigenen vier Wände auf der Suche nach Texturen, Fakturen und Strukturen

Historischer Hintergrund

Der ungarische Künstler László Moholy-Nagy (1895–1946), der am Bauhaus unter anderem den Vorkurs unterrichtete, legte großen Wert auf das umfassende und genaue Studium von Materialien. Beim Blick auf deren Oberfläche unterschied er zwischen Struktur, Textur und Faktur und erklärte diese wie folgt:

Struktur „die unveränderbare Aufbauart des Materialgefüges“

Textur „die organisch entstandene Abschlußfläche jeder Struktur nach außen.“

Faktur „die Art und Erscheinung, der sinnlich wahrnehmbare Niederschlag (die Einwirkung) des Werkprozesses, der sich bei jeder Bearbeitung am Material zeigt. Also die Oberfläche des von außen her veränderten Materials (Epidermis, künstlich)“

Am Beispiel eines durchgesägten Baumstammes lässt sich die Unterscheidung gut nachvollziehen: Im Querschnitt sieht man die Jahresringe, die *Struktur* des Baumes. Bei der Rinde handelt es sich um die natürlich entstandene *Textur*. Hat ein Schädling die Rinde durchlöchert, sieht man eine *Faktur*. Der Schädling hat die Rinde sozusagen bearbeitet.

////////////////////////////////////

A u f g a b e

- 1) Sieh Dich genau um zu Hause:
Welche Materialien umgeben dich?
- 2) Betrachte die Oberflächen der Materialien und überlege, was du vor Augen hast: Eine *Struktur*? Eine *Textur*? Eine *Faktur*?
- 3) Mache Fotos von Strukturen, Texturen und Fakturen. Drucke sie aus, so dass du sie als Materialsammlung auf Papier kleben kannst, oder erstelle eine digitale Materialsammlung.
- 4) Überlege, wie die Oberflächen der Materialien in deiner Sammlung entstanden sind. Versuche herauszufinden, wie die Materialien wachsen beziehungsweise abgebaut, hergestellt und / oder bearbeitet wurden.
- 5) Recherchiere dazu, wieviel Energie für die Gewinnung der Materialien aufgewendet werden muss und wie man sie entsorgen kann.
- 6) Werde Materialexpert*in für dein Zuhause.